



**Casimir
von Arx**

in den Regierungsrat

**GEMEINSAM
NEUE WEGE
BESCHREITEN.**

Grünliberale.
créateurs d'avenir

Casimir von Arx

in den Regierungsrat

Liebe Bernerinnen und Berner

In der Schweiz und speziell im Kanton Bern geht es uns gut. Aber auch wir stehen vor **grossen Herausforderungen**, sei es bei der Bekämpfung des Klimawandels, bei der Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bei der Weiterentwicklung unseres Verhältnisses zur Europäischen Union oder bei der Finanzierung der kantonalen Bildungsinfrastruktur. Obwohl der Handlungsbedarf gross ist, kommen wir bei der politischen Lösungsfindung kaum vom Fleck. **Sind wir noch reformfähig?** Ich finde: Wir müssen es sein – und dafür sollte die Politik auch Neues zulassen und dem Fortschritt den Weg ebnen.

Deswegen trete ich unter dem Motto «Gemeinsam neue Wege beschreiten» für die Grünliberalen zu den Regierungsratswahlen an. **«Neue Wege beschreiten»**, weil ich ein Gegengewicht zu den konservativen Kräften setzen möchte, die die bernische Politik immer noch prägen – rechts, aber auch links. **«Gemeinsam»**, weil für mich als Team-Player und überzeugten Vertreter der politischen Mitte auf der Hand liegt: Wenn alle auf ihren Maximalforderungen beharren, entstehen keine Lösungen. Lösungen entstehen beim Austausch über gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Grenzen hinweg und dann, wenn man aufeinander zugeht.

Meine **Erfolge im Grossen Rat** bestätigen das: Ich habe sie oft **in einer breiten Allianz** mit Ratsmitgliedern aus vielen anderen Parteien erzielt. Gemeinsam haben wir neue Wege beschritten: durch mehr Transparenz über die Interessenbindungen der Ratsmitglieder oder die Prüfung von Mobility-Pricing-Pilotversuchen. Und wir haben gemeinsam alte Pfade verlassen: durch die weitgehende Abschaffung der Baujagd und durch die starke Beschränkung der Abgangsentschädigungen für Regierungsmitglieder.

Diesen Arbeitsstil setze ich mit Elan auch im Regierungsrat fort, wenn Sie mich in dieses Amt wählen. Zum Beispiel für eine **verträgliche Entwicklung** unserer Verkehrssysteme: weil wir nicht genug Geld und Platz haben, um alle Probleme mit Infrastrukturausbau zu lösen. Oder für die **Stärkung der Berner Standortattraktivität** durch einen Umbau des Steuersystems: weil unser Kanton zurzeit nicht die Voraussetzungen hat, um allein durch Steuersenkungen viel attraktiver zu werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Casimir von Arx

**GEMEINSAM
NEUE WEGE
BESCHREITEN.**

Persönlich

Als **Grossrat** und **Mitglied der Bau-, Verkehrs-, Energie- und Raumplanungskommission** bin ich in der kantonalen Politik zu Hause. Ich verfüge über langjährige Erfahrung in der Gemeindepolitik als **Mitglied des Parlaments von Köniz**. Und die parteiübergreifende Zusammenarbeit gehört zu meinem Alltag als Präsident der Könizer **EVP-GLP-Mitte-Fraktion**.




Weiter engagiere ich mich als Vizepräsident der **Berner Wanderwege**, als Co-Präsident von **Fussverkehr Kanton Bern**, im Beirat des **Jugendparlaments Kanton Bern**, im Vorstand der **Musikschule Köniz**, wo ich einst Cello lernte, und als **Präsident der Grünliberalen Kanton Bern**.

Aufgewachsen bin ich in der Gemeinde **Köniz**, wo ich auch heute lebe.

Beruflich bin ich als **Mathematiker** im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten tätig.

In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur – beim **Wandern, Segeln oder Schwimmen** – und ich stehe auch gerne hinter dem **Herd**.

Weitere Informationen & Kontakt:

 www.casimirvonarx.ch
 [@casimirvonarx](https://twitter.com/casimirvonarx)
 kontakt@casimirvonarx.ch

Verbindende Kräfte in den Regierungsrat

Der Kanton Bern braucht gerade in dieser herausfordernden Zeit Persönlichkeiten im Regierungsrat, die es verstehen, Brücken zu bauen. Für diese Aufgabe prädestiniert sind Kräfte aus der politischen Mitte, ohne Berührungsängste nach links oder rechts. Darum empfehle ich Ihnen auch Christine Grogg von der EVP zur Wahl: Christine Grogg ist eine vielseitige Politikerin, die sich mit pragmatischen Vorschlägen für eine starke Volksschule und für unterstützungsbedürftige Menschen einsetzt.

